



Höchste Konzentration

Zehn Minuten haben die Agenturen Zeit, um die Fachjury zu überzeugen – das verlangt auch dieser höchste Konzentration ab.

Ratings, Rankings, Punktevergaben

Jurysitzungen sind ein wichtiger Pfeiler des **xpert.rankings**; Modus und Punktevergabe sind hoch transparent.

WIEN. Wer sich am 4. April bei der **medianet X night** über einen Award freuen durfte, darüber haben maßgeblich auch die in das **xpert.ranking** involvierten Juroren entschieden. An zwei Terminen konnten sie sich – allesamt hochkarätige Experten – im Rahmen der jeweils dreitägigen Jurysitzungen ein Bild von den teilnehmenden Agenturen machen, die sich und ihre Arbeit in zehnmütigen Präsentationen vorstellten.

100 Agenturen, 500 Juroren

2018/19 gab es einen neuen Rekord: Über 100 Agenturen präsentierten sich im Rahmen der Jurysitzungen, wobei die Präsentierenden fast ausnahmslos die jeweiligen Geschäftsführer bzw. Agentureigentümer waren. Auch seitens der Juroren herrschte reges Interesse: Über 500 Experten kamen an den beiden Terminen im November und Jänner ins Grand Hotel Wien.

Die Jurysitzungen stoßen auf viel Anklang: „Ich finde das Konzept der Jurysitzungen sehr gut, vor allem die Kürze der Präsentationen. In zehn Minuten kann man sehr wohl sehen, was eine Agentur kann, und das finde ich äußerst spannend“, sagt Heidrun Engel vom Manz Verlag, die zum wiederholten Mal teilgenommen hat.

Neben dem Konzept, die Agenturen in sechs Kategorien zusammenzufassen und die Präsentationen auf zehn Minuten zu beschränken, begrüßen die Jurymitglieder auch die Möglichkeit, einen Branchenüberblick zu bekommen: „Bei den Sitzungen kann man sich ein gutes Bild von den Entwicklungen in der Branche machen und auch etwas fürs eigene Unternehmen dazulernen“, sagt Wolfgang Layr von der Volksbank. Dieser Meinung ist auch Manuel Klabacher von Folyo: „Die Jurysitzungen sind wie ein schnelles Agenturscreening

– man bekommt einen schönen objektiven Überblick über die Agenturlandschaft.“

Modus und Berechnungen

Ziel der **medianet**-Branchenportale ist es, Anbieter und Nachfragende, Agenturen und Werbetreibende zu vernetzen. In einer umfassenden Leistungsschau präsentieren sich die am Markt aktiven Agenturen. Das **medianet xpert**-Ranking reiht Agenturen transparent und fair – 100%ig nachvollziehbar, innovativ und vollständig. Zusammengesetzt ist dieses Ranking aus drei Parametern, den sogenannten Baskets.

Basket 1 beschreibt „Facts & Figures“ und behandelt Fragen wie „Wer ist wie lange am Markt?“ oder „Wer hat konkrete Umsätze angegeben?“ Des Weiteren werden Fakten abgefragt wie Zusatzzertifikate, Mitgliedschaft in Branchenverbänden, etc.

Basket 2 steht für „Kreation, Innovation & Strategie“: „Wie

überzeugend ist die Leistungsfähigkeit der Agentur bezüglich der Kundenbedürfnisse?“ Dazu gehört auch die Punktevergabe, abgeleitet vom deutschen Art Directors Club für Auslandspreise, für Kreativpreise wie Cannes-Löwen, aber auch für regionale Awards wie den Goldenen Hahn. Zentraler Bestandteil der Bewertung sind die Jurysitzungen.

Aus dem **Basket 3** kommen die Punkte für Kundenzufriedenheit und Kundenloyalität. Dazu werden die Kunden der Agentur nach Kriterien wie etwa Zufriedenheit in der Zusammenarbeit und Weiterempfehlung befragt. Aus diesen drei Baskets wird der Gesamt-Punktwert von maximal 100 Punkten errechnet (Anm.: **medianet** berechnet die Ergebnisse der einzelnen Baskets und das Gesamtergebnis auf mehrere Kommastellen genau; dabei kommen zwei Kalkulationssysteme zum Einsatz, deren Ergebnisse ab der zweiten Stelle hinter dem Komma rundungsbedingt divergieren können; dadurch kommt es zu *keinen* Platzierungsverschiebungen). (ls)

Die genauen Angaben zur Punktevergabe finden Sie unter:

https://medianet.at/news/uploads/mediadaten/MEDIANET_XPERT_BASKETS.pdf

Die aktuellen **medianet**-Ratings finden Sie online unter:

<https://medianet.at/rating>